

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 37 (1911)  
**Heft:** 22

**Artikel:** Die Bildung der Jungfrau v. Orleans  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-443840>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Die Bildung der Jungfrau v. Orleans.

Es konnte die Jeanne d'Arc, so heißt's,  
Nicht lesen und nicht schreiben.  
Ein Hirtenkind zu jener Zeit  
Ließ so was lieber bleiben.

Johanna hatte nicht studiert  
Und machte kein Examen.  
Trotzdem hat einst sie überholt  
Gar viel moderne Damen.

Sie wartete nicht auf den Mann  
Wie unsre lieben Frauen,  
Sie selber stürmte auf den Feind,  
Den Kriegern Schreck und Grauen!

Johanna war nicht gar so dumm,  
Schrieb sie auch nicht Gedichte,  
Schrieb sie sich doch mit starker Hand  
Ins Buch der Weltgeschichte. -ee-

### Verleger — Vampyre.

Emilio Salgaris Tode  
Sind diese Verse hier geweilt,  
Obwohl er in des Tages Mode  
Gestanden, kommt' nicht Fröhlichkeit  
Die sorgenvolle Stirn erhellen  
Dem phantastischen Gesellen!  
Er, der der Jugend schönste Werke  
Mit Meisterschaft hat anvertraut,  
Doch Nachruhm über Meer und Berge  
In allen Landen wurde laut;  
Im Glend schloß er seine Tage,  
Ergreifend find ich seine Klage!

Es ist und bleibt in vielen Fällen  
Bescheidenen Autoren Loos,  
Doch Widersprüche, jene grellen  
Nur ihre Namen machen groß:  
Von Ruhm lebt niemand in der Welt —  
Verleger nur verdienen Geld!

So ging Salgari es, dem Armen  
Erheitern kommt' er alle Welt,  
Doch kennt der Geizhals nicht Erbarmen  
Mit dem, dem er doch Haufen Geld  
Verdankt. Kein Gotta ist mehr da,  
Der liebevoll nach Schiller sah!

Kein Mensch denkt dran, daß auch zum  
Sogar ein Dichter haben muß [Leben  
Die Mittel, die ihn neu erheben —  
Man denkt nur an den Kunstgenuss!...  
Genügsam ist der Dichter bloß —  
Jedoch nicht ganz bedürfnislos!...  
Divico.

### Solothurner Beamtengesetz.

Der Durs und au der Wiggi  
Hei gstimmt am Sundig "Nei"  
Sie meine drum, es liggi  
Biamti wohl; sie hei  
Kei Alhng vo d'r Tüürig  
Vo Mild u Fleisch u Brot  
U vo d'r Rückwärtsfüürig  
Wenn's däwäg halt jeß goh!...  
D'r Solothurner Freisinn  
Ich sjo rächt, aber dämk  
Es ischt für ihn halt kei Gewinn  
Wenn er die Pfafferänk

### Ehrenritter Fledermaus.

Zum Ehrenritter Fledermaus  
Schlug man in Wien jetzt Johann Strauß.  
Der Ehrenritter Don Juan  
Besitzt die Auszeichnung schon lang.  
Zum Ehrenritter Parsifal  
Kam Richard Wagner auch einmal.  
Und wenn ihr fragt, wo das geschah, —  
Lulu! — In Wiens Schlaraffia!

### Die Schauburg.

Weichen muß nun schleunigst das „Theater“,  
Eine „Schauburg“ hat Hannover schon.  
War Theaterregisseur vielleicht der Vater,  
Nennt sich Schauburgkunstwart stolz der Sohn.  
Logenschließer werden Schauburgwächter,  
Für mit Silberknöpfen, ohne Spiel,  
Und daß nimmer fehle das Gelächter, —  
hat die Schauburg auch ein — Burgverließ.  
Drinnen der Souffleur „brummt“, die Souffleuse.  
Jede Schauburg hat auch ihr Gespenst.  
's wird am besten sein, wenn Du die böse  
Spukerscheinung einfach — „Pleite“ nennst!

### Die Antiusitthkeits soziätät.

Hauptsitz in Törlikon, hat an die kantonale Justizdirektion das Verlangen gestellt, es soll die

Montreausstellung von aufgerüsteten Korsetts (umimierte Weiberkörper) verboten werden, unter Androhung von Gefängnisstrafe im Adams- bzw. Evas-Kostüm!

Im fernern soll  
das Atelier des Weinbergbrunnenidee-Entwicklers auf immer unter sittenpolizeiliche Aufsicht gestellt werden, damit kein ähnliches Produkt mehr aus demselben hervorgehe! Sankta Simplicitas.

### Ordnung muss sein.

U. war seiner übergrößen Pünktlichkeit wegen in weiten Kreisen bekannt und genoß den Ruf, noch nie etwas versprochenes nicht gehalten zu haben. Eine türkische Krankheit warf ihn auf das Lager. Als er seine letzte Stunde kommen sah, rief er seinen Intimus zu sich und beichtete ihm. Unter andern sagte er da: "Ich habe meinem Freund L. in der Provinz versprochen, ihn zur großen Parade bei mir aufzunehmen und ihn zu führen. Wenn ich vorher sterben sollte wird es mir leider nicht möglich sein mein Versprechen zu halten. Ich bitte dich, mich bei ihm zu entschuldigen." Johannes Feuer.

### Druckfehler.

Die schmucken Lokomotiven unsrer  
neuen Bergbahn passen vortrefflich in  
das berrliche Landschaftsbild.

Für baar nimmt, wo sie hüüchle! —  
Vertrauesfeeligkeit! ...  
D'r glüch do heiñt nit hüüchle  
Das weis me wit und breit! ...  
D'r Solothurner Freisinn  
Dänkt dra — (wo wett' nit!)  
Das nächst Mal, daß 'r da drin  
Uffsteit zur rächer Zit.  
Ischs öppis fir e Fortschritt  
Chummt sofort d'Sakrittei  
Und git dem Gsch der Hundstritt  
Sie stimmt halt eister "Nei"! —

### Neuer, :: jahreszeitgemässer Frauenberuf.

Man hat vom Sultan Saladin  
Ja schon gehört. Das Wort ist alt.  
Was aber heißt „Salaterin“?  
Erst überlief's mich heiß und kalt!

Je nun, — so nennt sich heutzutag,  
Etymologisch ganz korrekt,  
Ein Frau'nbild, dessen Kunstberuf  
's Anmachen des Salats bezeichnet.

Sie hilft in Gasthofküchen aus,  
In Restaurants gastiert sie auch  
Ganz einfach als Salaterin  
Salat bereitend, wie's einst Brauch.

Sie spart an Oel und Essig nicht  
Und läßt kein liebes Würmlein drin.  
Begegnet Dir so ein Salat, —  
Denk' dankbar der Salaterin!

-ee-

Hülfisitzer ämal öppis sardinebüchis  
passiere grad wie eme Burger."

Frau Stadtrichter: "Schwiegert Sie mer  
lieber vo derige Sache, es ist em äfängs  
mer seig ime große Burghözl, wies 's  
äfängs zuegah und sää isches em."

Herr Feust: "In Sache?"

Frau Stadtrichter: "I hā's gestor uf Schritt  
und Tritt miele tenke, won i das Wieber-  
volch aglueget ha, wie 's äfängs uszieht,  
mer mues si äfängs fürs eigl Gschächt  
schintiere."

Herr Feust: "Chönt nüd säge. Hütigstags  
chauft mer wenigst sää Chaz meh im  
Sack ine, wemer hüratet."

Frau Stadtrichter: "Sch wieder landet  
Sie bi dem!"

Herr Feust: "Es ist nüt als wahr. Wo's  
Wiebervolch na mit Krimeline, Gorsetten  
und Turnüre tabliziert und verblandt gti  
ist, isches grad gottverhuet gti, ungäfch-  
lige z'hürtate."

Frau Stadtrichter: "Wie wenn's uf das  
abhiemt, Sie, Sie —

Herr Feust: "Sie chömed viel z'starch is  
Jäse, Fra Stadtrichter. So lang die  
Abriüt i d' Gwand nüd so mit  
hund, daß 's statt eme Umlauf blos  
na es Paar Manschete trägib, milend  
Sie nüd ä z'starch müssire, und sää  
hund na."

Frau Stadtrichter: "Sie erläbed sää  
hoffeli nüme."

### BRIEFMARKENSAMMLER

Am vorteilhaftesten  
kaufen Sie stets bei mir.  
**Bitte!**  
Verlangen Sie meine  
neueste Preisliste,  
welche gratis und  
franko versende. —

Ankauf ganzer Sammlungen.  
**Max Franceschetti**  
Briefmarkenbörse  
Mitglied in- und ausländischer Post-  
wertzeichenvereine  
Zürich, Limmatquai 90

